

Gesagt. Getan. Geholfen.

DEVK

Schutz für Ihre Sachen zu Hause

Die Hausrat-versicherung von der DEVK
Die wichtigsten Informationen in Leichter Sprache



www.devk.de



Hausrat-versicherung

Ihr Zuhause ist ein wichtiger Ort für Sie.

Dort sind Ihre Möbel. Ihre Kleider. Und viele andere Sachen. Diese Sachen brauchen Sie. Und diese Sachen sind wichtig für Sie.

Diese Sachen nennt man **Hausrat**.



Was machen Sie, wenn Ihrem Hausrat etwas passiert?

Zum Beispiel: Wenn ein Einbrecher in Ihrer Wohnung war. Und wertvolle Sachen gestohlen hat. Oder wenn eine Wasser-leitung kaputt-gegangen ist. Und Ihre Wohnung überschwemmt hat. Oder wenn es in Ihrer Wohnung gebrannt hat. Und dadurch viele Sachen kaputt-gegangen sind.

Das kann schnell passieren.

Dann ist es gut, wenn Sie eine **Hausrat-versicherung** haben.

Mit der Hausrat-versicherung von der DEVK sind Ihre Sachen gut versichert.

Alle Informationen über Ihre **Hausrat-versicherung** stehen in den Vertrags-unterlagen.

Dazu gehören:

- der Versicherungs-antrag,
- der Versicherungs-schein,
- die Versicherungs-bedingungen für die Hausrat-versicherung.



Wir erklären Ihnen hier nur die wichtigsten Informationen über die **Hausrat-versicherung** von der DEVK in Leichter Sprache.

Die Vertrags-unterlagen sind in **schwerer Sprache** geschrieben.

Für die Versicherung sind nur die Vertrags-unterlagen in schwerer Sprache gültig.

Was für eine Versicherung ist das?

Diese Versicherung ist eine **Hausrat-versicherung**.

Sie bekommen Geld von der Versicherung, wenn Ihrem Hausrat etwas passiert.

Zum Beispiel, wenn ein Einbrecher wertvolle Sachen gestohlen hat. Oder wenn es in Ihrer Wohnung gebrannt hat. Und Ihre Sachen dadurch kaputt-gegangen sind.

Mit dem Geld können Sie die Sachen wieder neu kaufen. Oder reparieren lassen.



Was ist versichert?

Wir versichern den Hausrat in Ihrer Wohnung. Das sind alle Sachen, die Menschen in Ihrer Wohnung privat benutzen oder verbrauchen können.

Zum Beispiel:

- Möbel, Teppiche, Bekleidung
- elektrische und elektronische Haushaltsgeräte
Zum Beispiel: Waschmaschine, Fernseher, Computer
- Bargeld und andere Wertgegenstände.
Zum Beispiel: Schmuck.



Die Sachen sind bis zu einem bestimmten Geldbetrag versichert.

Das bedeutet: Die Versicherung bezahlt bis zu einem bestimmten Geldbetrag. Auch wenn die Sachen mehr wert waren.

Versicherte Gefahren: Bei welchen Gefahren bezahlt die Versicherung?



Feuer - Blitz - Explosion

Wenn es brennt.

Wenn der Blitz eingeschlagen hat.

Wenn etwas explodiert ist.

Wenn etwas nach innen explodiert ist. Das nennt man Implosion.

Wenn ein Flugzeug abgestürzt ist. Oder ein anderes Luft-fahrzeug. Und Teile auf Ihr Haus oder Ihre Wohnung gefallen sind.

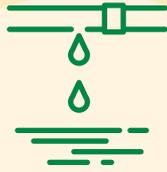


Einbrecher

Wenn Einbrecher in Ihr Haus oder Ihre Wohnung eingebrochen sind.

Wenn Einbrecher etwas aus Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung gestohlen haben.

Oder wenn Einbrecher etwas in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung kaputt gemacht haben.



Leitungs-wasser

Wenn Leitungs-wasser ausgelaufen ist.
Und Sachen vom Leitungs-wasser
kaputt-gegangen sind.



Sturm oder Hagel

Wenn durch Sturm oder Hagel an Ihrem Haus
oder Ihrer Wohnung etwas kaputt-gegangen ist.
Sturm und Hagel sind Natur-gefahren.

Andere Natur-gefahren:

Überschwemmung. Rück-stau (zum Beispiel, wenn der Kanal verstopft ist). Erd-beben. Erd-senkung (zum Beispiel, wenn der Boden unter dem Haus einstürzt). Erd-rutsch. Schnee-druck (zu viel und zu schwerer Schnee). Lawinen und Vulkan-ausbruch.

Diese Natur-gefahren muss man aber extra im Vertrag vereinbaren.

Welche Schäden sind versichert?

Ein Schaden ist, wenn etwas kaputt geht. Oder wenn etwas nicht mehr da ist. Zum Beispiel weil es gestohlen wurde. Oder weil es verbrannt ist.

Wenn der Schaden wegen einer Gefahr passiert ist, dann ist der Schaden versichert. Das bedeutet: Dann bekommen Sie Geld von der Hausrat-versicherung. Die Gefahren müssen im Versicherungs-vertrag stehen. Sonst sind die Gefahren nicht versichert.

Welche Kosten sind versichert?

Wenn mit Ihrem Hausrat etwas passiert ist, dann müssen Sie vielleicht Sachen neu kaufen. Oder kaputte Sachen reparieren lassen. Vielleicht müssen Sie ein neues Schloss in die Haustür einbauen lassen. Oder Sie müssen die Wohnung renovieren lassen. Und in dieser Zeit im Hotel wohnen.

Das kostet alles Geld.

Wenn das alles wegen einer Gefahr passiert ist, dann bekommen Sie Geld von der **Hausrat-versicherung**. Die Gefahren müssen im Versicherungs-vertrag stehen. Sonst sind die Gefahren nicht versichert.



Wichtig!

Sie müssen uns beweisen: Welche Kosten waren notwendig. Und wie viel Geld haben Sie wirklich ausgegeben. Zum Beispiel, wenn Sie Sachen neu gekauft haben.

Für die folgenden Kosten bezahlt die Versicherung Geld:



Schaden-abwendungs-kosten und Schaden-minderungs-kosten

Schaden abwenden bedeutet: Sie machen etwas, damit der Schaden nicht passiert.

Schaden mindern bedeutet: Sie machen etwas, damit der Schaden nicht so schlimm wird.

Ein Beispiel: In Ihrer Küche brennt der Herd.

Sie benutzen den Feuer-löschler. Damit das Feuer nicht noch größer wird. Und damit nicht noch mehr Sachen verbrennen. Oder kaputt-gehen. Das nennt man

Schaden-abwendung und **Schaden-minderung**.

In dem Feuer-löschler war Pulver. Das Pulver ist überall in der Küche. Sie müssen die ganze Küche renovieren.

Die Versicherung bezahlt auch die Kosten für die Renovierung.

Aufräumungs-kosten

Ein Beispiel:

Ein Einbrecher ist in Ihr Haus oder Ihre Wohnung eingebrochen. Alles ist durcheinander. Viele Sachen sind kaputt. Sie müssen arbeiten. Und haben keine Zeit zum Aufräumen. Deshalb rufen Sie eine Firma an. Die Firma soll alles aufräumen.

Die Versicherung bezahlt die **Aufräumungs-kosten**.

Bewegungs-kosten und Schutz-kosten

Ein Beispiel:

In Ihrer Wohnung war eine Wasser-leitung kaputt. Sie müssen einen neuen Teppich-boden in die Wohnung legen. Die Möbel und andere Sachen müssen aus der Wohnung raus. Manche Sachen muss man vielleicht auseinander bauen. Das kostet alles Geld.

Die Kosten nennt man **Bewegungs-kosten** und **Schutz-kosten**.

Hotel-kosten

Ein Beispiel:

In Ihrer Wohnung hat's gebrannt. Die Wohnung muss renoviert werden.

So lange müssen Sie in einem Hotel wohnen.

Transport-kosten und Lager-kosten

Ein Beispiel:

Ihre Wohnung muss renoviert werden. Die Möbel und andere Sachen müssen aus der Wohnung raus. Eine Firma bringt die Sachen in einen Lager-raum. Die Kosten für die Fahrt sind die **Transport-kosten**.

Der Lager-raum kostet Miete. Das sind **Lager-kosten**.

Schloss-änderungs-kosten: Kosten für ein neues Schloss

Ein Beispiel:

Ein Einbrecher war in Ihrem Haus oder in Ihrer Wohnung. Sie brauchen ein neues Schloss an Ihrer Haustür.

Bewachungs-kosten

Ein Beispiel:

In Ihrer Wohnung hat's gebrannt. Die Wohnung muss renoviert werden. Ihre Sachen sind in einem Lager-raum. Es sind wertvolle Sachen dabei. Sie rufen eine Firma an. Damit sie auf die Sachen aufpasst. Das nennt man **bewachen**. Die Bewachung kostet Geld.

Kosten für provisorische Maßnahmen

Provisorisch bedeutet: Etwas hilft nur eine Zeit lang.

Danach muss man es richtig machen.

Ein Beispiel:

Bei einem Sturm sind Dach-ziegel von Ihrem Dach geflogen.

Es regnet rein. Sie machen das Loch im Dach mit einer

Plastik-plane zu. Das hilft aber nur eine Zeit lang. Dann

muss man das Dach richtig reparieren.

Man sagt auch: Sie haben das Loch im Dach provisorisch zugemacht.

Reparatur-kosten für Nässe-schäden

Mit **Nässe-schäden** ist gemeint: Sachen in Ihrer Wohnung sind nass geworden. Zum Beispiel, weil eine

Wasser-leitung kaputt war. Oder weil es rein geregnet hat.

Ein paar Sachen sind vom Wasser kaputt-gegangen.

Das nennt man **Nässe-schäden**.

Vielleicht kann man die Sachen noch reparieren. Dann

bezahlt die Versicherung die Kosten für die Reparatur.

Was ist die Versicherungs-summe? Was ist der Versicherungs-wert?



Versicherungs-wert: Rechnen Sie zusammen: Was kostet es, wenn Sie alle Ihre Sachen neu kaufen müssen. Das ist der **Versicherungs-wert**. Man kann auch sagen: So viel Geld sind alle Ihre versicherten Sachen wert.

Versicherungs-summe: So viel bezahlt die **Hausrat-versicherung** höchstens, wenn Ihrem Hausrat etwas passiert.



Wichtig!

Die Versicherungs-summe von der **Hausrat-versicherung** soll immer so **hoch sein** wie der Versicherungs-wert von Ihren versicherten Sachen.

Wenn die Versicherungs-summe von der Hausrat-versicherung kleiner ist als der Versicherungs-wert von Ihren versicherten Sachen, dann reicht das Geld von der Versicherung vielleicht nicht.

Was ist nicht versichert?



- ✗ alle Teile, die fest zum Haus gehören
- ✗ Sachen, die dem Eigentümer vom Haus oder von der Wohnung gehören. Dafür ist der Eigentümer selbst verantwortlich. Der **Eigentümer** ist die Person, der das Haus oder die Wohnung gehört.
- ✗ alle Arten von Kraft-fahrzeugen (zum Beispiel: Auto, Motorrad, Motor-roller, Traktor, Lkw) und Anhänger
- ✗ Luft-fahrzeuge und Wasser-fahrzeuge

Deckungs-beschränkungen: Wann bezahlt die Versicherung weniger oder gar nicht?

Wenn mit Ihrem Hausrat etwas passiert ist, dann melden Sie den Schaden bei der Versicherung. Das bedeutet: Sie sagen der Versicherung Bescheid.

Dann weiß die Versicherung, was passiert ist. Wenn alles in Ordnung ist, dann bekommen Sie Geld von der Versicherung.

Die Versicherung prüft das genau.

In bestimmten Fällen ist der Versicherungs·schutz **eingeschränkt**. Das bedeutet: Es ist nur ein Teil vom Schaden versichert. Dann bezahlt die Versicherung weniger.

In bestimmten Fällen ist der Versicherungs·schutz **ausgeschlossen**. Das bedeutet: Für diese Fälle gibt es keinen Versicherungs·schutz. Dann bezahlt die Versicherung gar nichts.

Zum Beispiel:

- ✗ Wenn Krieg ist.
- ✗ Wenn es einen Unfall im Atom·kraft·werk gibt.
Oder wenn es einen Unfall mit Atom·müll gibt.
- ✗ Wenn der Haus·schwamm Holz·teile vom Haus oder von der Wohnung kaputt macht. Der Haus·schwamm ist wie eine schwere Krankheit im Holz. Er macht das Holz kaputt. Davon kann das ganze Haus kaputt·gehen.
- ✗ Wenn eine Sturm·flut kommt. Bei einem Sturm kommt ganz schnell ganz viel Wasser vom Meer aufs Land. Das Wasser überschwemmt alles. Und macht viel kaputt. Das nennt man Sturm·flut.
- ✗ Wenn etwas von Ihrem Hausrat kaputt·gegangen ist. Und Sie das mit Absicht gemacht haben.

Wo bin ich versichert?

Im Versicherungs-schein steht die Adresse von Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung.

Diesen Ort nennt man **Versicherungs-ort**.



- Die Versicherung gilt für den Hausrat in diesem Haus oder in dieser Wohnung.
- Die Versicherung gilt auch, wenn der Hausrat eine Zeit lang woanders ist. Zum Beispiel in einem Lager-raum. Weil Ihre Wohnung renoviert werden muss.



Was sind meine Pflichten?



Pflicht bedeutet: Ich muss etwas tun.

Sie müssen etwas tun, damit der Versicherungs-vertrag gültig ist. Und damit die Versicherung bezahlt, wenn Sie einen Schaden melden.

Sie haben die folgenden Pflichten:

- Bitte füllen Sie den Versicherungs-antrag **ganz** aus. Die Antworten müssen **wahr** sein.
- Bitte bezahlen Sie die Versicherungs-beiträge **rechtzeitig** und **pünktlich**.
- Wenn Sie uns einen Schaden melden: Bitte erzählen Sie uns genau, was passiert ist. Und geben Sie uns **alle Informationen** zu dem Schaden-fall. Die Informationen müssen **wahr** sein.
- Bitte achten Sie darauf, dass die Kosten zu dem Schaden-fall so klein wie möglich bleiben. Ein Beispiel: Von einem Sturm ist ein Loch in Ihrem Dach. Es regnet. Sie müssen das Loch so gut wie es geht zumachen. Damit vom Regen nicht noch mehr Sachen kaputt-gehen.

- Wenn sich bei Ihrem Hausrat wichtige Sachen ändern, dann müssen Sie uns das sagen. Damit wir Ihren Versicherungs-vertrag ändern können.
Ein Beispiel: Sie ziehen von einer Wohnung in ein Haus um. Das Haus ist größer als die Wohnung. Sie haben mehr Zimmer. Mehr Möbel. Und mehr Sachen im Haus. Dann müssen wir den Versicherungs-vertrag ändern. Damit alle Sachen versichert sind.

Wann und wie muss ich bezahlen?

Für die Versicherung bezahlen Sie Geld. Zum Beispiel einmal im Jahr. Oder jeden Monat. Das nennt man

Versicherungs-beitrag.

Den ersten Versicherungs-beitrag müssen Sie gleich am Anfang bezahlen. Wenn Sie den Versicherungs-schein bekommen haben.

Auf dem Versicherungs-schein steht das Datum, wann die Versicherung anfängt. Das nennt man

Versicherungs-beginn.

Sie müssen den ersten Versicherungs-beitrag erst **nach dem Versicherungs-beginn** bezahlen.

Sie müssen den ersten Versicherungs-beitrag **rechtzeitig** und **pünktlich** bezahlen. Rechtzeitig und pünktlich

bedeutet: Sie bezahlen den Versicherungs-beitrag, wenn Sie den Versicherungs-schein bekommen haben.

Und wenn die Zeit für den Wider-ruf zu Ende ist.

Was ist der **Wider-ruf**?

Im Antrag für die Versicherung steht: Sie können sich das mit der Versicherung noch einmal überlegen. Wenn Sie den Antrag unterschrieben haben, dann haben Sie noch 60 Tage Zeit. In dieser Zeit können Sie uns sagen: Ich will die Versicherung doch nicht. Das nennt man **Wider-ruf**. Die 60 Tage nennt man **Wider-rufs-frist**.

Wann müssen Sie die nächsten **Versicherungs-beiträge bezahlen**?

Das steht im Versicherungs-vertrag.

Sie können den Versicherungs-beitrag für ein ganzes Jahr auf einmal bezahlen.

Oder Sie bezahlen jeden Monat ein bisschen.

Dann müssen Sie nicht alles auf einmal bezahlen.

Wie können Sie die **Versicherungs-beiträge bezahlen**?

Sie können eine **Überweisung** machen.

Oder Sie können uns erlauben, dass wir die Beiträge von Ihrem Konto abbuchen. Das nennt man **SEPA-Lastschrift**.

Dann geht das Bezahlen von den Versicherungs-beiträgen automatisch. Dann müssen Sie sich nicht mehr darum kümmern.

Wann fängt der Versicherungs-schutz an? Wann ist der Versicherungs-schutz zu Ende?

Auf dem Versicherungs-schein steht das Datum, wann die Versicherung anfängt.

Das nennt man **Versicherungs-beginn**.

Dann fängt der Versicherungs-schutz an.

Das bedeutet: Von diesem Tag an sind Ihre Sachen versichert.



Wichtig!

Sie müssen den ersten Versicherungs-beitrag **ganz bezahlt** haben.

Und Sie müssen den ersten Versicherungs-beitrag **rechtzeitig** und **pünktlich** bezahlt haben. Wenn Sie den ersten Versicherungs-beitrag zu spät oder noch nicht ganz bezahlt haben, dann sind Ihre Sachen noch nicht versichert. Dann fängt der Versicherungs-schutz erst an, wenn Sie alles bezahlt haben.

Wann ist der Versicherungs-schutz zu Ende?

Der Versicherungs-vertrag gilt immer eine bestimmte Zeit lang.

Das nennt man **Lauf-zeit**.

Die Lauf-zeit steht im Versicherungs-vertrag.

Für die Hausrat-versicherung gilt meistens eine Lauf-zeit von einem Jahr.

Wenn das Jahr vorbei ist, geht der Versicherungs-vertrag automatisch ein Jahr weiter. So lange, bis Sie oder wir den Vertrag gekündigt haben.

Das neue Jahr nennt man **Verlängerungs-jahr**.

Wie kann ich den Vertrag kündigen?

Kündigen bedeutet:

Sie sagen: Der Vertrag soll zu Ende sein.

Oder: Wir sagen: Der Vertrag soll zu Ende sein.

Sie oder wir können den Vertrag kündigen. Das muss spätestens drei Monate vor dem Ende der Lauf-zeit sein.

Oder drei Monate vor dem Ende des Verlängerungs-jahres.

Sie oder wir können den Versicherungs-vertrag auch nach einem Schaden-fall kündigen. Dann ist die Versicherung schon früher zu Ende.

Zusatz-versicherungen zu Ihrer Hausrat-versicherung: mehr Schutz für wenig Geld

Zu unserer Hausrat-versicherung gibt es noch günstige Zusatz-versicherungen.

Fahrrad-Diebstahl-Versicherung

Ihr Fahrrad gehört zum Hausrat. Wenn es im Haus steht. Oder im Keller. Oder in einem Gebäude auf dem Grundstück. Zum Beispiel in der Garage.

Wenn Ihr Fahrrad von dort gestohlen wird, dann ist es durch die Hausrat-versicherung versichert.

Wenn Ihr Fahrrad woanders gestohlen wird, dann ist es **nicht** durch die Hausrat-versicherung versichert. Dafür gibt es die **Fahrrad-Diebstahl-Versicherung**.



Haus- und Wohnungs-Schutzbrief

Was machen Sie, wenn die Heizung nicht geht?
Oder wenn Sie den Schlüssel vergessen haben
und nicht mehr in Ihr Haus oder Ihre Wohnung kommen?
Oder wenn plötzlich der Strom weg ist?

Für solche Notfälle gibt es den
Haus- und Wohnungs-Schutzbrief.
Ein Anruf bei uns reicht. Und wir kümmern uns darum.

Mit dem Haus- und Wohnungs-Schutzbrief bekommen Sie
schnelle Hilfe im Notfall. Für wenig Geld.
Sie können den Haus- und Wohnungs-Schutzbrief zu Ihrer
Hausrat-versicherung dazu nehmen.
Er kostet nur zwei Euro im Monat. Dafür bekommen Sie
aber schnelle Hilfe im Notfall.

Wollen Sie mehr über die Zusatz-versicherungen zur
Hausrat-versicherung wissen?
Dann rufen Sie uns an. Oder schreiben Sie uns.
Wir helfen Ihnen gern weiter.



DEVK

DEVK Versicherungen

Zentrale Köln

Riehler Straße 190

50735 Köln

Service Telefon: 0800 4-757-757

(Anrufe aus dem deutschen Festnetz sind für Sie kostenlos.)

Fax: 0221 757-2200

E-Mail: info@devk.de

Internet: www.devk.de

Facebook: www.facebook.com/devk

Wir sind täglich 24 Stunden für Sie da!

Gesagt. Getan. Geholfen.



DEVK